



LANDKREIS
MECKLENBURGISCHE
SEENPLATTE

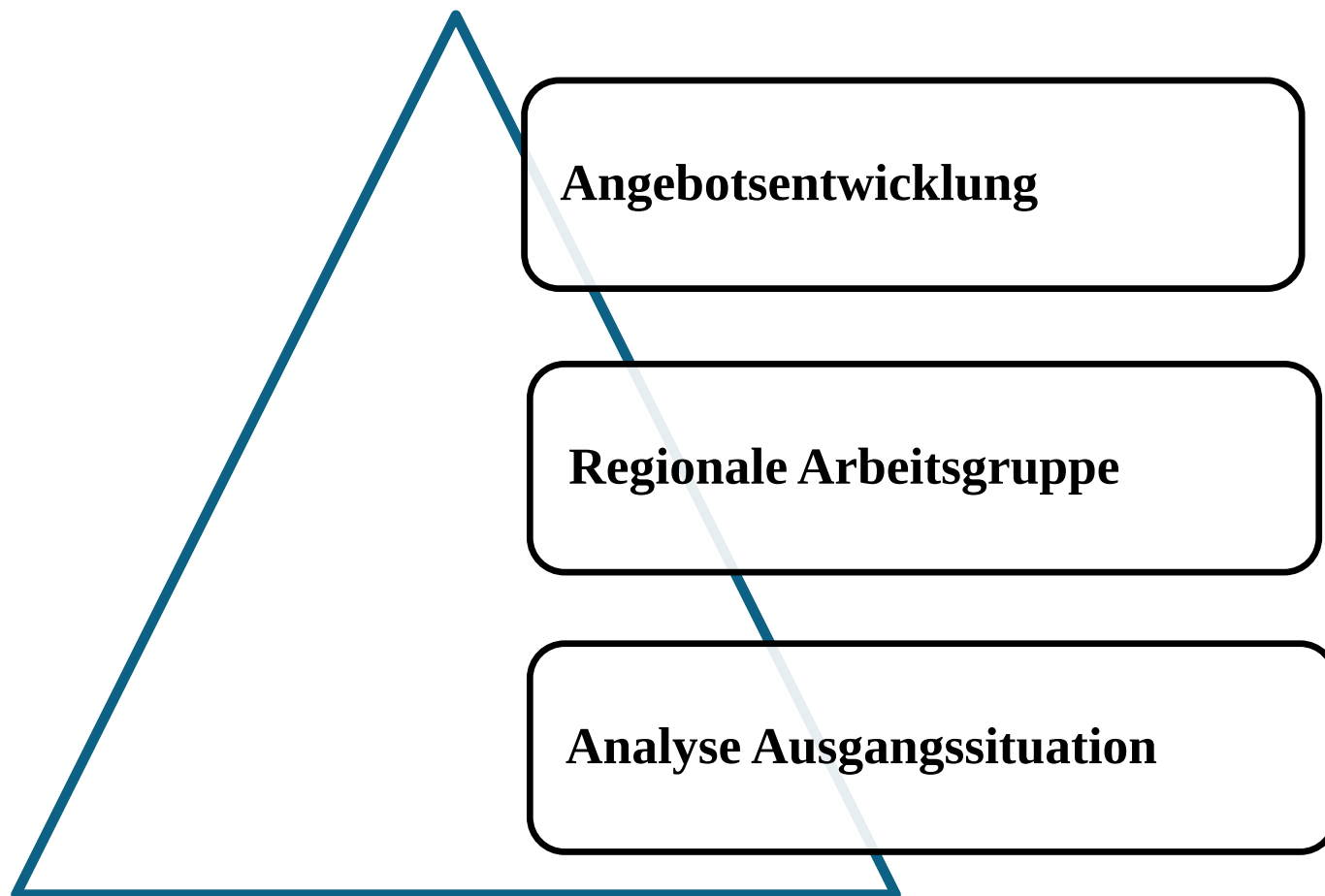


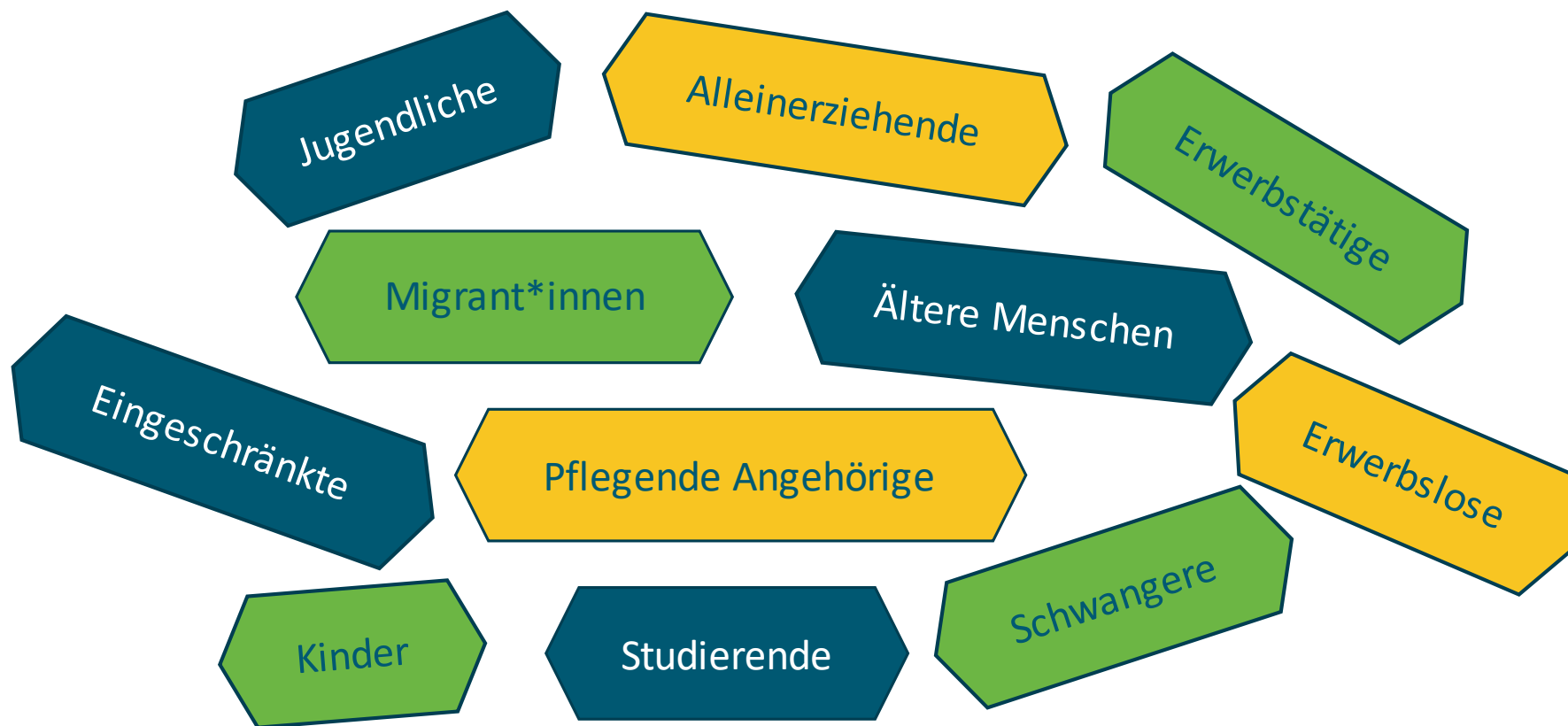
Natürlich! gesund

**Kommunaler Strukturaufbau
in der Prävention und Gesundheitsförderung
im Landkreis Mecklenburgische Seenplatte**

Gefördert durch die BZgA im Auftrag und mit Mitteln der gesetzlichen Krankenkassen nach § 20a SGB V







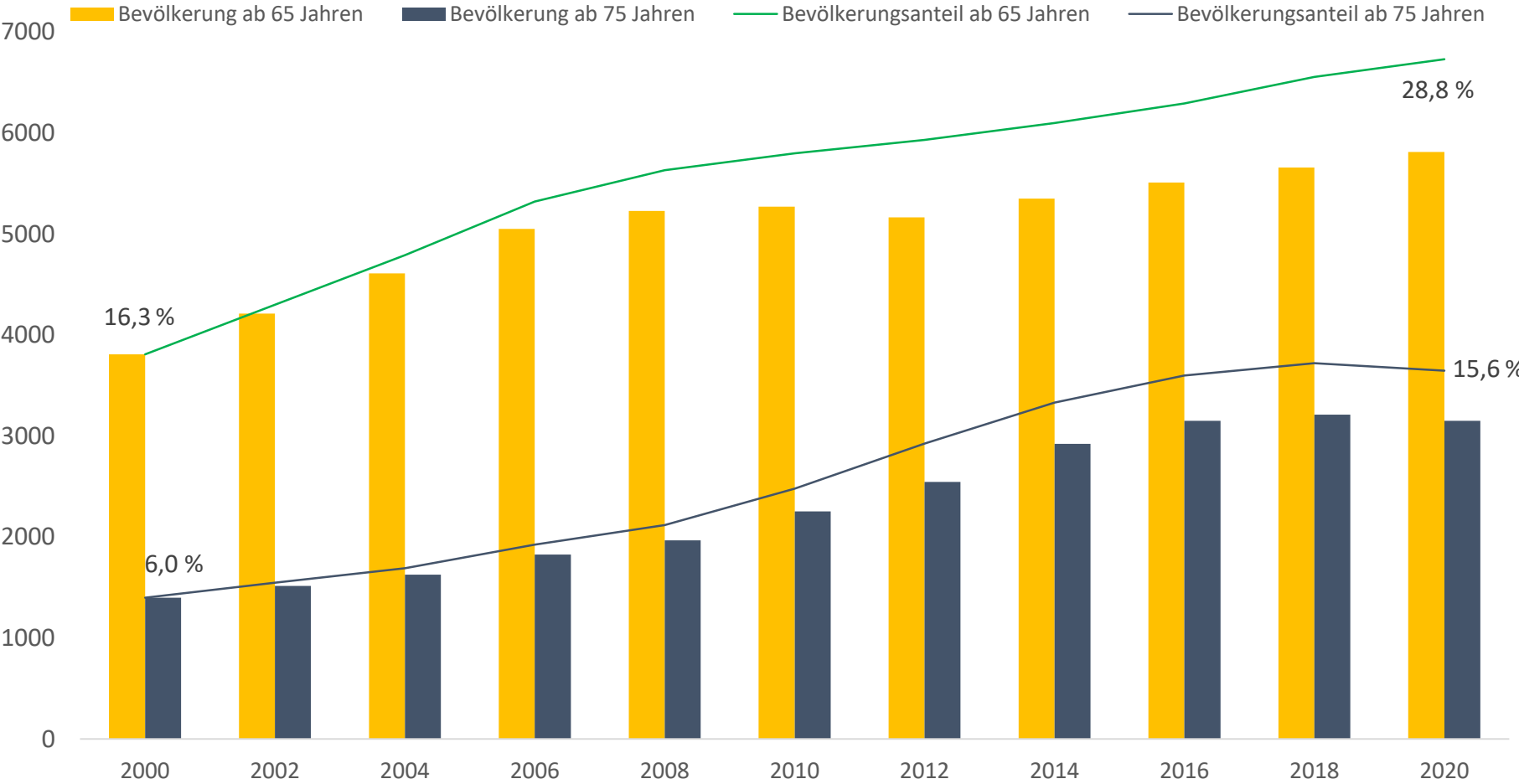


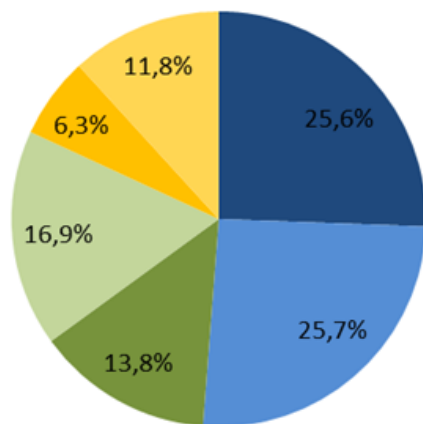
Abb. Absolute und relative Bevölkerungsstärke der Altersgruppen ab 65 und 75 Jahren in Neustrelitz im Zeitverlauf nach Daten des Statistischen Amtes M-V

Gesundheitsziele M-V





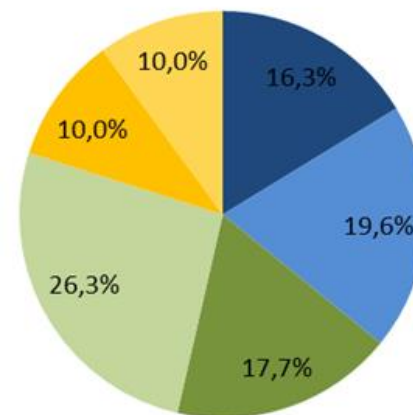
Alters- gruppe	Geschlecht	Adressierte Personen (abzüglich nicht erreichbarer Personen)	Befragte bereinigt	Rücklauf absolut	Rücklauf relativ
50-64	männlich	271 (-1)	270	34	12,6 %
	weiblich	272 (+0)	272	41	15,1 %
	gesamt	543 (-1)	542	75	13,8 %
65-79	männlich	146 (+0)	146	37	25,3 %
	weiblich	179 (-1)	178	55	30,9 %
	gesamt	325 (-1)	324	92	28,4 %
80+	männlich	67 (+0)	67	21	31,3 %
	weiblich	125 (+0)	125	21	16,8 %
	gesamt	192 (+0)	192	42	21,9 %
TOTAL		1.060 (-2)	1.058	209	19,8 %



■ Männer 50-64 Jahre ■ Frauen 50-64 Jahre ■ Männer 65-79 Jahre
■ Frauen 65-79 Jahre ■ Männer 80+ Jahre ■ Frauen 80+ Jahre

SOLL-Zusammensetzung (n ≥ 370)

IST-Zusammensetzung (n = 209)



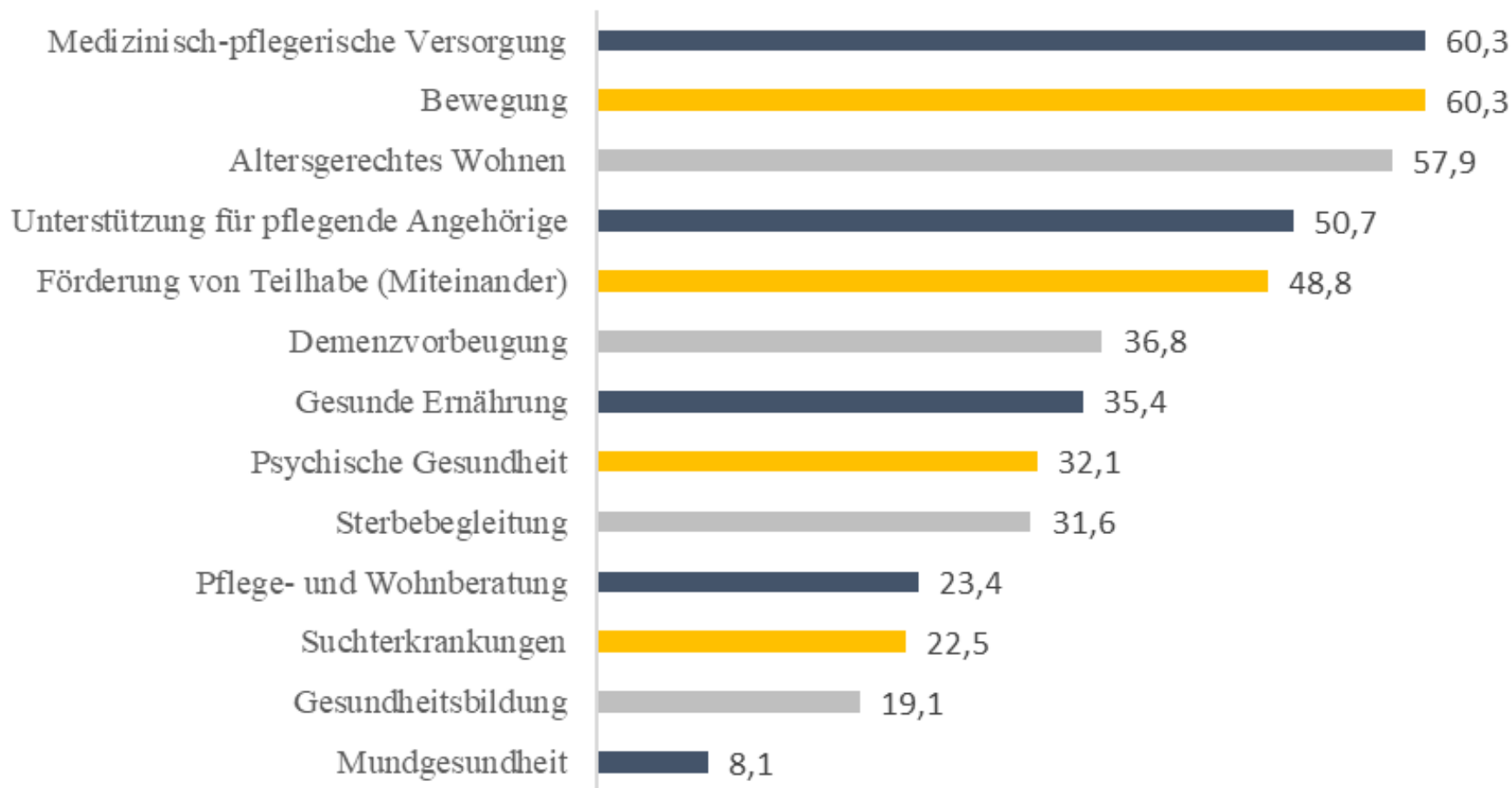


Abb. Priorisierte Gesundheitsziele, altersgruppen- und geschlechterübergreifende Zustimmung in Prozent (n = 209)

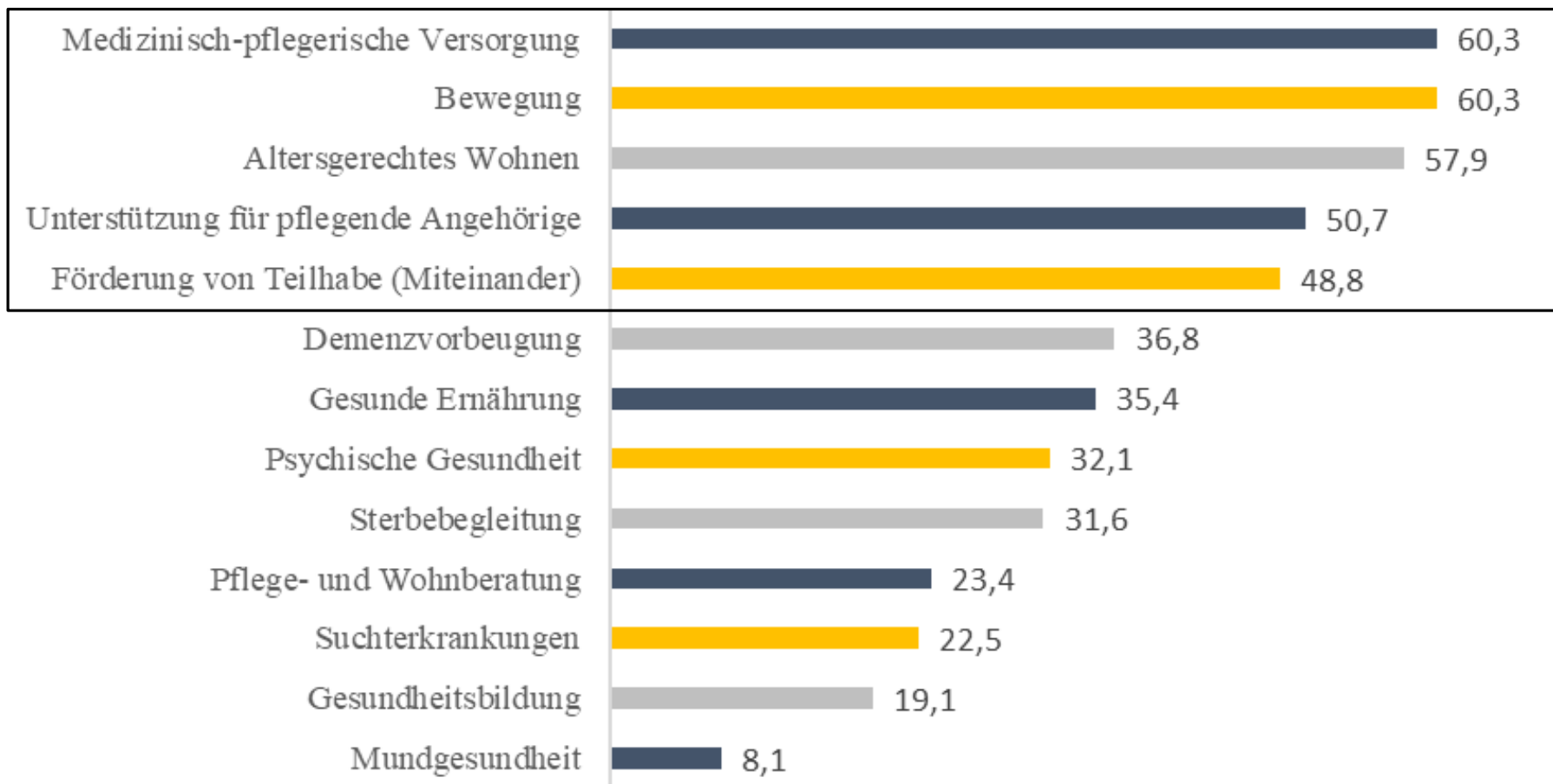


Abb. Priorisierte Gesundheitsziele, altersgruppen- und geschlechterübergreifende Zustimmung in Prozent (n = 209)

Medizinische Versorgung

- Insgesamt positiv -> Aufrechterhaltung für Gesundheit
- vereinzelt bemängelt: Fachärztliche Versorgung, Aufnahme Probleme/Zuzug
- Bedarfsplanung KV M-V (§ 99 SGB V)

Altersgerechtes Wohnen

- Barrierefreies/ barrierearmes Wohnen → Handlungsdruck

Bestand:

- Vertiefung notwendig (NEUWO; MWG)

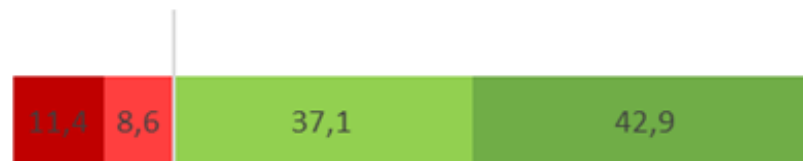
(Personenaufzüge; Umbauberatung bereits umgesetzt)

- Chance „Weitergehende Wohnberatung“ im Zusammenwirken mit den Pflegestützpunkten (fachkundiger Beratung/Analyse zu Anpassungsmaßnahmen und deren Förderung; Begleitung Umbau)
- Berücksichtigung in der „Wohnungsmarktstrategie Neustrelitz“

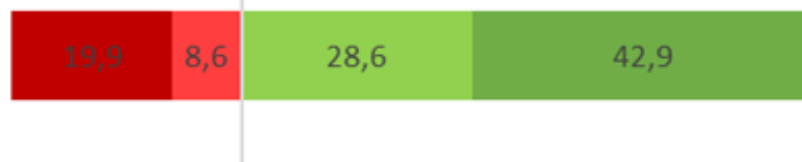
Pflegende Angehörige

- Pflegestützpunkt und weitere Strukturen vorhanden:
 - 2x Selbsthilfegruppen (Angehörige Demenzkranker, psychisch Kranker)
 - Ehrenamtlicher Besuchsdienst (Nachfrage schwach)
- Kassenseitiges Leistungsspektrum wird kritisiert (SGB XI) -> bundespolitische Herausforderung; keine kommunale Beeinflussungsmöglichkeit
- Informationsvermittlung weiter optimieren („an die Hand nehmen“)

Über die verfügbaren Unterstützungs- und Entlastungsmöglichkeiten bei der Pflege meines Angehörigen bin ich ausreichend informiert.“ (n=35)



„In meiner Umgebung habe ich ausreichende Unterstützungs- und Hilfsangebote für die Pflege meines Angehörigen.“ (n=35)



■ trifft nicht zu ■ trifft weniger zu ■ trifft eher zu ■ trifft zu



Bewegung



„Welche Angebote oder Möglichkeiten würden Sie sich in Ihrer Umgebung wünschen, um sich besser fit halten zu können?“

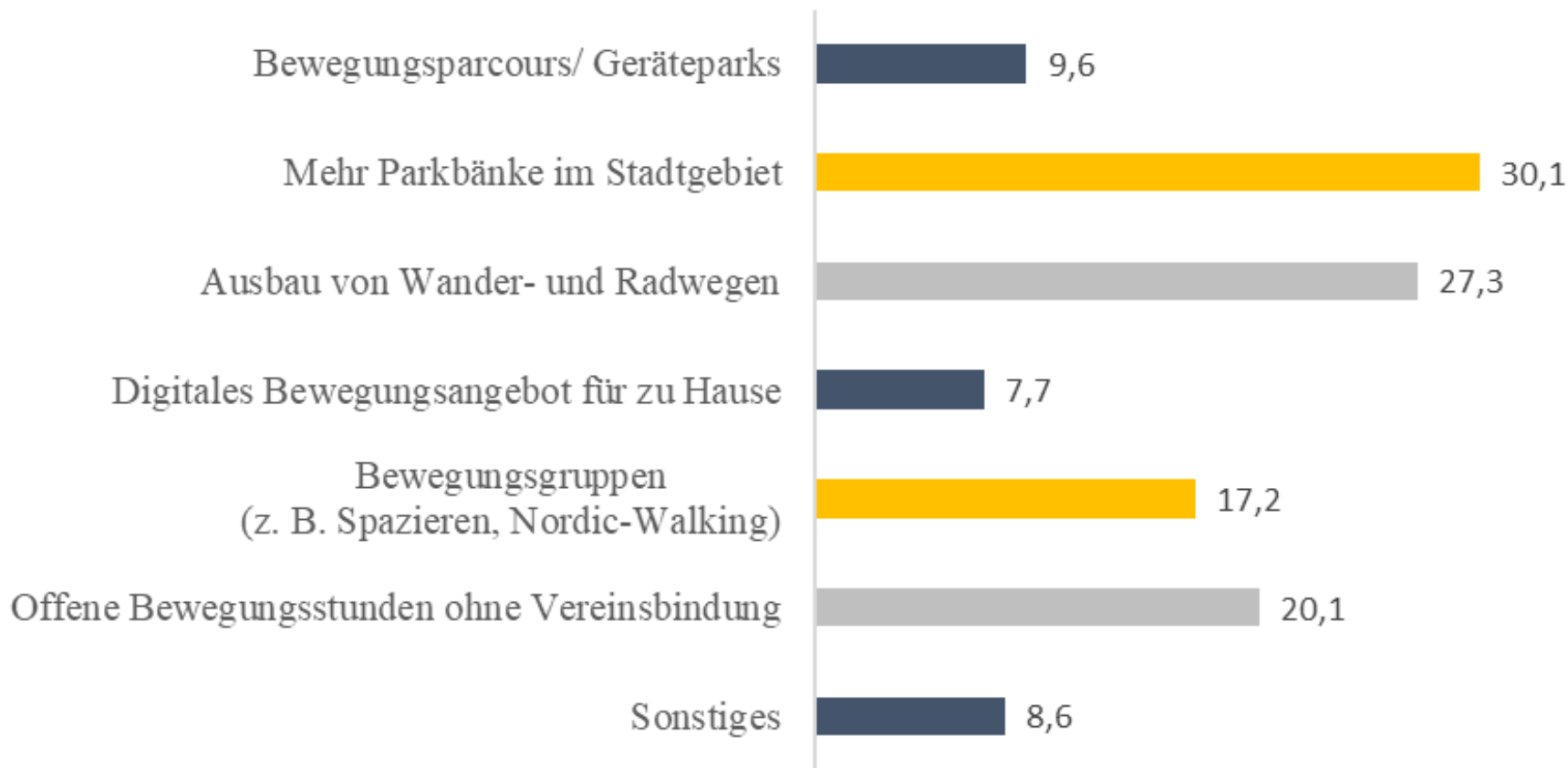


Abb. Von den Befragten gewünschte Bewegungsangebote in Prozent, n= 209 (Mehrfachangabe möglich)

Beurteilung

- Breites, differenziertes Vereinsangebot vorhanden
- Seniorensport, Seniorentanz, Sitzgymnastik, Spaziergänge werden angeboten
- Gesundheitskurse § 20 SGB V vorhanden
- Sturzprävention + offene Bewegungsgruppen stärken (Rheuma-Liga / AOK Nordost)
- Errichtung weiterer Parkbänke (über partizipative Stadtbegehung)
- Vertiefende Betrachtung Notwendigkeit/Realisierbarkeit prüfen
 - Ausbau von Rad- und Wanderwegen (Radwegekonzept in Bearbeitung)
 - Kontroverse Hallenbad
- Bewegungsparcours weniger relevant



LANDKREIS
MECKLENBURGISCHE
SEENPLATTE

Miteinander



„Ich fühle mich häufig einsam.“

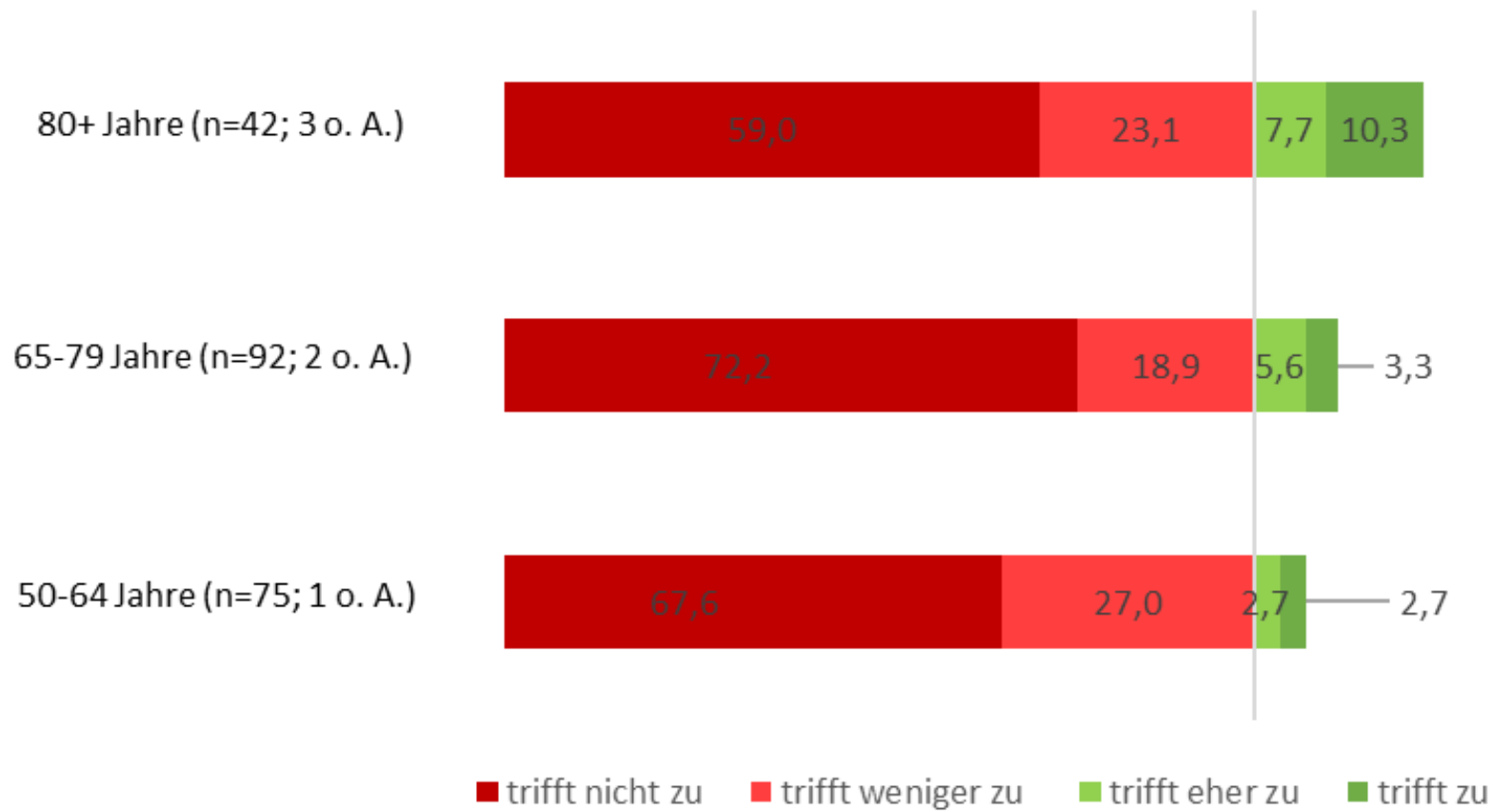
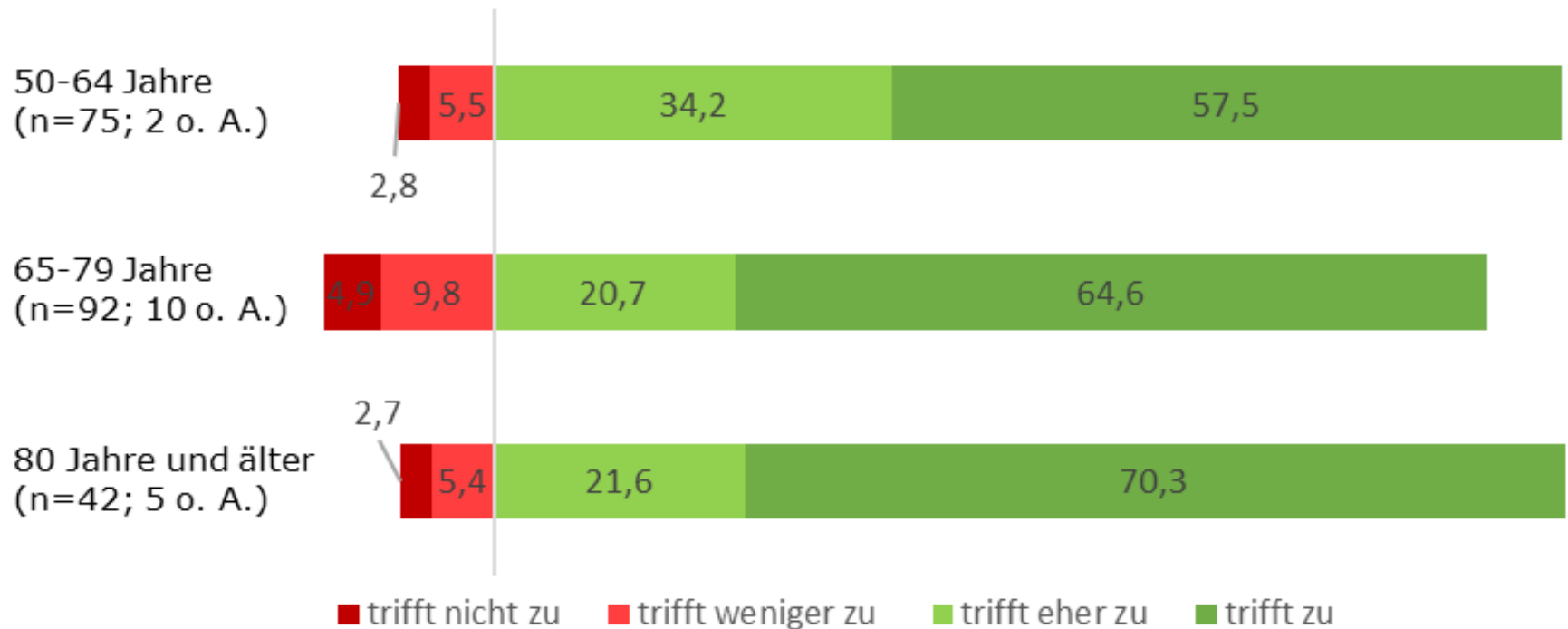


Abb. Bewertung Einsamkeitserleben; Zustimmung in Prozent

„Der Austausch zwischen Jung und Alt ist mir besonders wichtig.“



„Haus als **Begegnungsstätte** in **Klein Trebbow**“

Mehr **kostenfreie Stadtfeste** wie „NDR Sommertour“
„Weihnachtlicher Hofzauber wie 2014/15“ oder
Weihnachtsmarkt

„**Seniorenbegegnungsstätte** Skat in Zierke“

„Dorfgemeindehaus im Bereich der kleinen Gemeinden, speziell **Fürstensee**
braucht einen Treffpunkt um erstmal gemeinsame Aktivitäten zu starten“

„**Bessere Information** über laufende Veranstaltungen
in die Haushalte wie in Vorbereitung der Wahlen“

„Mehrgenerationenhaus ist in meinem Alter zu weit.
Außerdem bekomme ich **kein Programm**.“

„**Wohngebietszentrum** bzw. **Begegnungsstätten für jedermann** offen mit z. B. kulturellem
Angebot. Einfach hingehen können Leute treffen Reden, Zuhören, Kennenlernen.“

„Unterstützung von **Seniorentreffs**“

„**Begegnungsmöglichkeiten** für Gespräche“

„**Kaffeenachmittage** für Frührentner“

- Angebotsspektrum teilweise nicht bekannt
- Fehlende Angebote in Ortsteilen
- Kapazitätsgrenzen erreicht (MGH)
- Aufrechterhaltung problematisch (Ehrenamt)

Beurteilung

- Miteinander/ Generationenaustausch stärken
 - *Projekte zur Vernetzung (z. B. Kita, Schule, Pflegeheim)*

- Vorhandene Begegnungsmöglichkeiten aufrechterhalten/stärken

- Treffpunkte stärken in Zierke, Fürstensee, Klein Trebbow
 - *nähere Bedarf erheben*

- Angebotskommunikation verbessern (z. B. Stadtrallye, Übersicht)
 - *lokale und überregionale Angebote teilweise unbekannt*

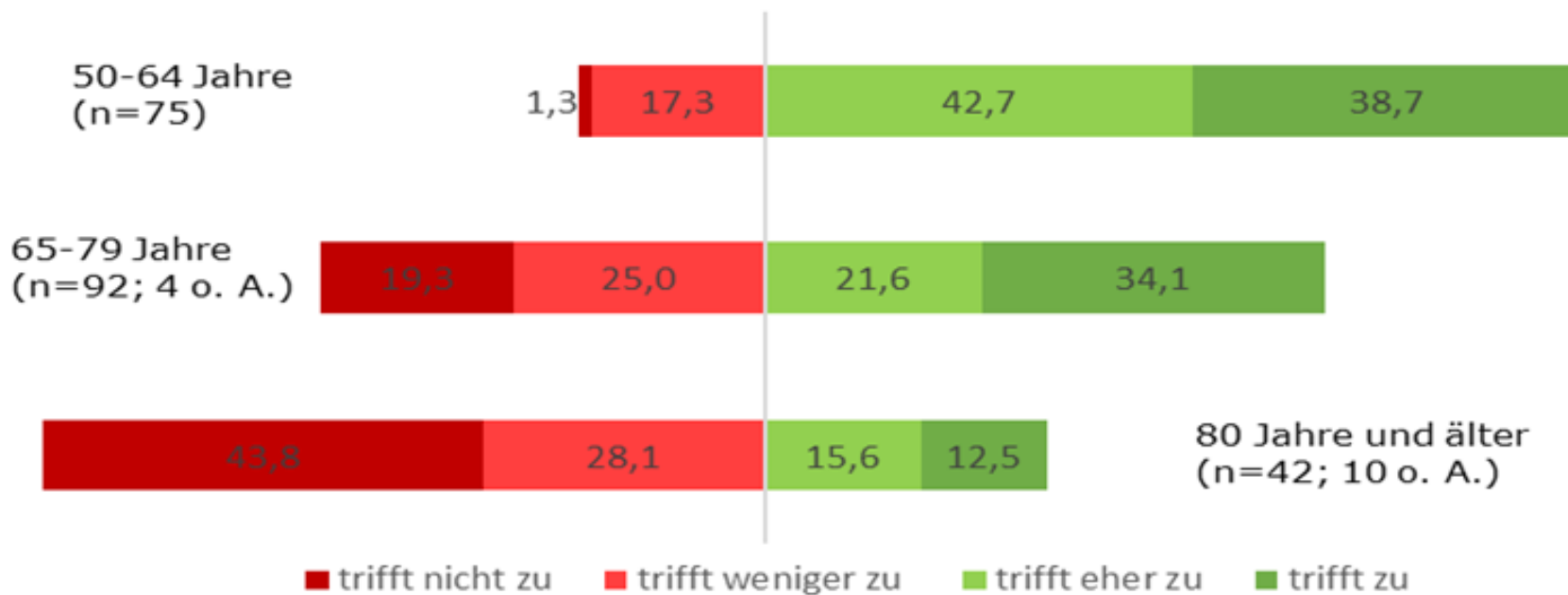


LANDKREIS
MECKLENBURGISCHE
SEENPLATTE

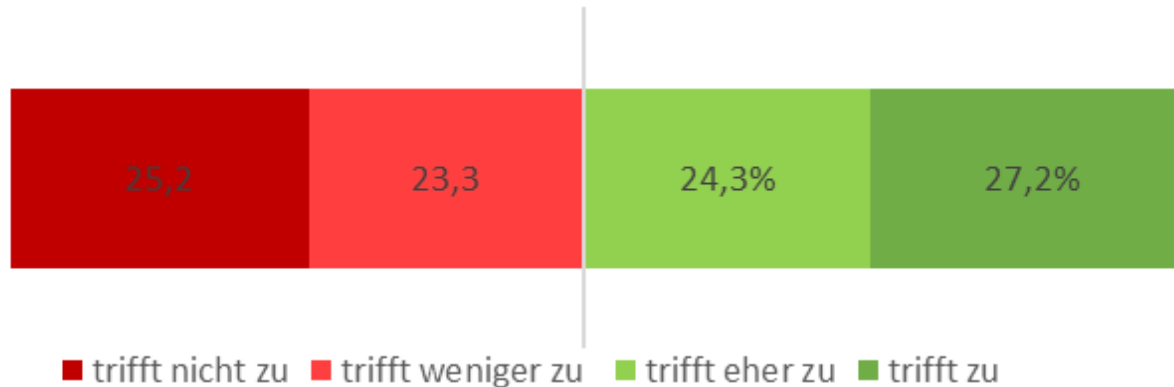
Digitale Teilhabe



„Im Umgang mit dem Internet und digitalen Endgeräten (z. B. Smartphone oder PC) fühle ich mich sicher“



„Es sollte mehr Angebote zum Umgang mit dem Internet und digitalen Endgeräten geben.“



„Für die Rentnergeneration: Mehr Workshops zur Sicherheit im Internet und Handy, sowie Ausschöpfung der Möglichkeiten“ (Freitextzitat)

Beurteilung

- Zahlreiche Angebote bereits verfügbar!
- Digitale Bildung für Senioren in Neustrelitz optimieren durch Bedürfnisintegration
- Kooperationspartner:
 - Volkshochschule MSE
 - Mehrgenerationenhaus
 - PC Selbsthilfe-Werkstatt CHIB
 - Strelitzer PC-Senioren
 - Silver-Surfer Kreissenioresenbeirat MSE



Mögliche Zielstellungen

kurzfristig	✓ Generationenübergreifendes Miteinander fördern ✓ Digitale Kompetenz stärken (Zugang erleichtern) ✓ Sturzprävention/ Bewegungsgruppen stärken
mittelfristig	✓ Errichtung weiterer Parkbänke (partizipative Stadtbegehung) ✓ Informationsvermittlung optimieren ✓ Altersgerechtes Wohnen beurteilen/ stärken
langfristig	✓ Möglichkeiten Ausbau Rad- und Wanderwege prüfen (Radwegekonzept in Bearbeitung) ✓ Beratung pflegender Angehöriger optimieren

Lokales Steuerungsgremium gründen

- Kernstruktur zur übergeordneten Prozessgestaltung:
 - Bürgermeister
 - Gleichstellungsbeauftragte
 - Seniorenrat Neustrelitz
 - Seniorenclub Strelitz-Alt
 - DRK Kreisverband Mecklenburgische Seenplatte e.V. (Herr Möller)
 - Mehrgenerationenhaus (Frau Matz)
 - Kirchengemeinden
 - Tageswerk Neustrelitz (Herr Bach)
 - Landesvereinigung für Gesundheitsförderung M-V
 - Landkreis Mecklenburgische Seenplatte
- Landkreis in begleitender Funktion (Initiative der Stadt Neustrelitz)
- Alternativ Integration des Themas in bestehende Strukturen (z. B. AG Teilhabe)

Gezielte Themen-Workshops mit ergänzenden Akteuren! (z. B. PC-Senioren und VHS MSE für Digitalkurse)